

Presse-Information

Das Alte Hafenamt

Mit einer Höhe von 46 Metern thront es majestätisch und unbeeindruckt über den Hafenbecken, Containern und Kranbrücken am Eingang zum Dortmunder Hafen:

Das Alte Hafenamt

Eingeweiht wurde das Gebäude, wie der Dortmunder Hafen, am 11. August 1899 durch den deutschen Kaiser Wilhelm II.

Der erhöhte Platz des Hafenamtes war von Beginn des Hafen- und Kanalbaus an klar festgelegt und sollte der behördlichen Präsenz gerecht werden. Hier war der Ort, an dem die Direktion des Hafens residierte und sich die Büros der Hafenverwaltung befanden.

Nach wie vor wirkt das Gebäude mit dem stattlichen Eingang, den zwei Geschossen, dem sich darüber erhebenden Turm und dem aufwändig gestalteten schmiedeeisernen Unterbau des Turmaufsatzes mit Zeitball und Fahnenstange beeindruckend.

Die für ein Verwaltungsgebäude ungewöhnliche Architektur wird durch den sechseckigen Grundriss noch unterstützt. Erbauer des Hauses war Stadtbauinspektor Friedrich Kullrich, der in Anlehnung an den Baustil der niederländischen Renaissance den Bezug zur Nordseeküste architektonisch umsetzte.

Einem Leuchtturm gleich sollte das Gebäude einfallende Schiffsleute begrüßen und die neue Verbindung der Stadt Dortmund zur Nordsee symbolisieren.

1962 zog die Hafenverwaltung in ein neues Gebäude in der Speicherstraße um. Das Alte Hafenamt sollte abgerissen werden. Doch durch einen Wechsel im Vorstand, den Einsatz einiger im Hafen ansässiger Unternehmen und durch die Bemühungen verschiedener Institutionen konnte das Gebäude erhalten werden.

Von 1982 bis 1987 wurde das Gebäude, das den zweiten Weltkrieg weitgehend unbeschadet überstanden hatte, restauriert und in Anlehnung an den ursprünglichen Zustand umgebaut.

Heute steht das Alte Hafenamtsgebäude als eines der wenigen öffentlichen Häuser der Stadt, die in der Wilhelminischen Zeit entstanden und noch erhalten sind, unter Denkmalschutz. Im Inneren birgt das von außen reich verzierte Gebäude stadthistorische und maritime Schätze.

Auf vielfältige Weise versinnbildlicht damit das Hafenamtsgebäude die Geschichte einer Stadt im Ruhrgebiet, die sich von einem Ackerbürgerstädtchen in eine Industriemetropole verwandelt hat und nun den Strukturwandel hin zu einer Dienstleistungsgesellschaft erlebt.

Kontakt:

Dortmunder Hafen AG

Christian Manthey

Speicherstraße 23

44147 Dortmund

Tel.: 02 31.98 39 – 6 82

Mobil: 01 60.93 83 91 05

Email: manthey@dortmunder-hafen.de

Internet: www.dortmunder-hafen.de